

# en koon friisk ~ en kan friisk ~ en kon friisk ~ en kuon friisk

## Der Newsletter des Nordfriisk Instituut zur friesischen Sprache, Geschichte und Kultur

### Gur Dai, Ief Lir,

in der 37. Ausgabe unseres Newsletter *en koon friisk* zum Advent 2010 möchten wir einige Bücher aus unserem Verlag vorstellen. Zu Anfang wollen wir jedoch die Sterne in den Mittelpunkt rücken.

Die Redaktion des Newsletter wünscht Ihnen im Namen aller Kolleginnen und Kollegen des Nordfriisk Instituut ein fröhliches und friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

## 1. jest kop ~ iarst kop ~ iaars kop ~ iirst kop ~ jarst kop ~ eerst kop

sölr. *Stiar*; hal. *Steer*; fe.-öö.-moor. *stäär*; wirh.-halifr.-ngoosh. *steer*

Die Advents- und Weihnachtszeit ist die Zeit der Sterne. Sie wiesen den Hirten in der heiligen Nacht den Weg zur Krippe, und noch heute hängt man gebastelte Sterne in die Fenster oder an den Tannenbaum. In vielen Liedern wird ihr Leuchten und Funkeln besungen, moor. *bläinkeren*, *juchten* oder fe.-öö. *sküürnin*, *glemrin*, als Sinnbild für eine Zeit voller Geheimnisse und Zauber. Sieht man eine sölr. *Stiarschiten* [Sternschnuppe], so hofft man auf die Erfüllung der Wünsche, und wer unter einem wirh. *loksteer* [Glücksstern] geboren wurde, der ist fast zu beneiden. Auf etwas Profaneres, wenn auch nicht weniger Nützliches, weist das Erscheinen der Sterne am Heiligabend hin, denn fe.-öö. „*san 'ar krasinj en mase stäären uun a ljocht, do wurd at en gud skoljuar*“ [sind am Heiligabend viele Sterne am Himmel, dann wird es ein gutes Schollenjahr].

Auch in dem folgenden Liedtext, gedichtet von Alfred Boysen, dürfen die Sterne nicht fehlen. Er wird nach der Melodie „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ gesungen und stammt aus „*Min frisch Jülbök*“, herausgegeben von Gerd Vahder.

*Kraseene*

Heiligabend

*Wit dakt e snii dät wid, fläch lönj,  
än freese lait ouer heef än strönj.  
E san gungt ääder Oomrem dil;  
jü stroolt nü rüüdj – en wanlik bil.*

Weiß bedeckt der Schnee das weite, flache Land,  
und Friede legt sich über Watt und Strand.  
Die Sonne geht hinter Amrum unter;  
sie strahlt jetzt rot – ein hübsches Bild.

*Di iiltörn blänkt ouer döön än dik;  
nü scheene uk e stääre glik.  
Üt ark hüs stroolt en jächteboom;  
me kamt et for as önj en druum.*

Der Leuchtturm blinkt über Düne und Deich;  
nun scheinen auch die Sterne gleich.  
Aus jedem Haus strahlt ein Lichterbaum;  
mir kommt es vor wie in einem Traum.

*Kraseene as't, dät mårk ik wälj,  
önjt hart, önjt hüs än uk awt fälj.  
Kraseene, ma di ängelsing:  
„Di freese kamt, – wees mån ai trung!“*

Heiligabend ist es, das merk ich wohl,  
im Herzen, im Haus und auch auf dem Feld.  
Heiligabend, mit dem Engelslied;  
„Der Friede kommt, – hab keine Angst!“

## 2. taust kop ~ naist kop ~ tweet kop ~ uur kop ~ tweerd kop ~ tweed kop

sölr. *Boker*; fe.-öö. *buken*; hal. *Bukker*; wirh. *buke* moor. *böke*; ngoosh. *bouke*; halifr. *bööke*

Der Verlag Nordfriisk Instituut hält auch in diesem Jahr einige Geschenkideen fürs Weihnachtsfest bereit. Im Folgenden stellen wir eine kleine Auswahl vor. Weitere Buchtipps finden Sie unter:

<http://www.nordfriiskinstituut.de/verlagsprogramm/indexv.html>

### Jarling (moor.)

sölr. *jaarlung*; fe. *juarling*; öö. *juarlang*; hal. *djoarlung*; wirh.-halifr. *iirling*; ngoosh. *järling*



Für die Ausgabe 2011 konnte der Fotograf Lars Salomonsen gewonnen werden, der durch seine innovative Bildsprache in Deutschland und Dänemark auf sich aufmerksam machte. Als Fotograf hält Salomonsen nicht viel von Grenzen. Er probiert gerne Neues aus: neue Motive, andere Sichtweisen und unbekannte Blickwinkel. Dafür reist er rund um die Welt. 1974 in Apenrade geboren, hat sich Salomonsen schnell der Fotografie zugewandt. Seit 1997 arbeitet er mit Unterbrechungen als freier Fotograf und porträtiert das Zeitgeschehen in Deutschland und Dänemark. Ihm sind für den *Jarling* teilweise sehr persönliche Ansichten gelungen, die abseits vom süßlichen Kitsch den Häusern in der friesischen Landschaft gerecht werden.



**Jarling 2011 – Lars Salomonsen**  
Ein nordfriesischer Kalender  
mit 13 Motiven.

16,80 Euro (13,44 Euro\*)

## Nordfriesisches Jahrbuch 2011

Welche realen Elemente Theodor Storm für sein literarisches Werk nutzte, wie sich der gebürtige Husumer Ludwig Nissen in New York integrierte und die Lebensläufe von Sprachforschern, die sich mit Leidenschaft dem Friesischen zuwandten, ohne selbst Friesen zu sein, sind einige der Themen des soeben erschienenen Jahrbuchs 2011.



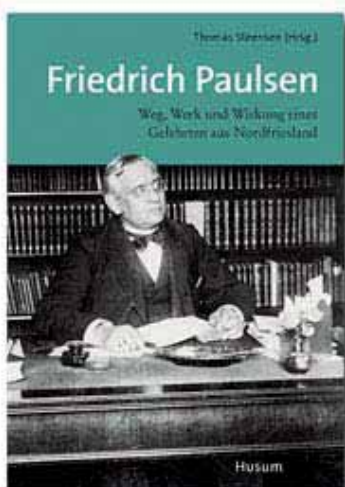
### Nordfriesisches Jahrbuch 2011

160 Seiten, 9,80 Euro (7,84 Euro\*)

Mitglieder des Vereins Nordfriesisches Institut erhalten je ein Freixemplar

## Friedrich Paulsen – Weg, Werk und Wirkung eines Gelehrten aus Nordfriesland

"Weg, Werk und Wirkung" des nordfriesischen Philosophen und Pädagogen Friedrich Paulsen (1846–1908) werden in einem neuen Buch erstmals umfassend gewürdigt. Zwölf namhafte Autoren beleuchten sein Wirken aus verschiedenen Blickwinkeln.



### Friedrich Paulsen – Weg, Werk und Wirkung eines Gelehrten aus Nordfriesland

272 Seiten, reich illustriert,  
24,95 Euro (19,96 Euro\*)

## Friesische Straßennamen

auf Sylt, Föhr, Amrum, Helgoland und in Risum-Lindholm

In dem Heft „Friesische Straßennamen auf Sylt, Föhr, Amrum, Helgoland und in Risum-Lindholm“ sind 356 friesische Straßennamen mit ihren deutschen Übersetzungen aufgeführt, denen oftmals noch eine nähere Erläuterung beigelegt wurde.



NF-Texte aus dem Nordfriisk Instituut Nr. 8

### Friesische Straßennamen

auf Sylt, Föhr, Amrum, Helgoland  
und in Risum-Lindholm

42 Seiten, 3,50 Euro

\* Preis für Mitglieder des Vereins Nordfriesisches Institut

## We wansche en fröiliken jül än en gou iir 2011!

### Abkürzungen:

- sölr. = Sölring (Sylterfriesisch)
- fe.-öö. = Fering-Öömrang (Föhr-Amrumer Friesisch)
- hal. = Halunder (Helgoländer Friesisch)
- wirh. = Wiringhiirder freesk (Wiedingharder Friesisch)
- moor. = Mooringer frasch (Mooringer Friesisch)
- ngoosh. = Noordergooshiirder fräisch (Nordergoesharder Friesisch)
- halifr. = Halifreesk (Halligfriesisch)

Redaktion dieser Ausgabe: Antje Arfsten

Wer unseren Newsletter „en koon friisk“ nicht mehr erhalten möchte, kann ihn auf unserer Homepage <http://www.nordfriiskinstituut.de> unter „Newsletter-Abo“ abbestellen.